

Berichterstattung über Jahresabschluss 2008:

Präsentation für Analysten und Medien

Schlüsselzitate von James J. Schiro

Chief Executive Officer

5. Februar 2009

2008 war ohne Zweifel ein historisches Jahr. Es sollte deshalb auch keine Überraschung sein, dass Zurich's Jahresabschluss von der anhaltenden Finanzkrise betroffen ist. Ich freue mich über unsere Leistungen in dieser schwierigen Zeit und bin stolz auf unsere 60'000 Mitarbeiter weltweit, die diesen Erfolg möglich gemacht haben.

Wir können die Zukunft nicht vorhersagen, aber wir können und müssen uns auf sie vorbereiten. Für uns bedeutete dies, diejenigen Bestimmungsfaktoren unseres Schicksals zu kontrollieren, die wir beeinflussen und steuern können – unsere Kostenbasis inbegriffen.

Wir werden alle Massnahmen ergreifen, um die in diesen schwierigen Zeiten so kritische Stärke unserer Bilanz zu erhalten. Jetzt ist nicht die Zeit, sich zurück zu ziehen. Noch ist es Zeit, sich einzugrenzen und vorschnelle Entscheidungen zu treffen. Es ist vielmehr eine chancenreiche Zeit, und wir planen unsere Ressourcen zu bewahren – finanzielle und auch andere –, um das Beste aus den sich ergebenden Chancen zu machen.

Der reale Effekt, den die Rezession bei den Versicherern hinterlässt, wird vermutlich eine bessere Einschätzung der mit Risiken verbundenen Kosten sein. Dies wird über die gesamte Branche hinweg zu konsistenteren und adäquateren Prämien führen. Unsere Aufgabe wird es sein, die notwendigen Massnahmen zu ergreifen, um uns in diesem Marktumfeld bestmöglich zu positionieren.

Unsere Kapitalbasis ist nicht nur intakt – sie ist solide. Unser weltweites Geschäft profitiert von den Jahren, in denen wir uns operativ gestärkt haben. Wir werden auch in Zukunft diszipliniert und sehr bewusst mit Risiken umgehen. Und wir haben dank einer wachsenden Präsenz unserer Marke und unserer qualifizierten Mitarbeiter eine deutlich verbesserte Wettbewerbsposition.